



## **Liebe Bürgerinnen, liebe Bürger,**

das **Redaktionsteam** hat sich neu formiert. Es besteht jetzt aus Ortsbgm. Robert Vogl, Erstem Beigeordneten Hartmut Brenner und Ratsmitglied Tim Bekendorf. Zukünftig soll das Echo immer zeitnah nach einer Gemeinderatssitzung erscheinen. Ratsmitglied Peter Argus stellt das Echo zudem in unsere Homepage, so ist es jederzeit abrufbar und langfristig archiviert. ([www.gleisweiler.de](http://www.gleisweiler.de)).

Weitere Neuerungen sind in der Diskussion: Ein Teil des Echos soll zukünftig durch Beiträge unserer Bürger mitgestaltet werden. Hierzu gibt es bereits Freiwillige, die sich um die Redaktionsarbeit kümmern wollen. Redaktionsschluss ist jeweils zwei Tage nach der Ratssitzung.

\*Die **nächste Ratssitzung ist am 06. Juni 2017**; so wird das nächste Echo ca. Mitte Juni bereits mit dem neuen Konzept erscheinen.

## **Gemeinderatssitzung vom 09.05.2017**

### TOP 1 Einwohnerfragestunde

\* Am **Hinzlochbrunnen** läuft zurzeit das Wasser nicht. Der Gemeindebedienstete Herr Roth kümmert sich um eine Lösung.

\* Eine Anfrage per Mail bezog sich auf die Handhabung der **Anliegerparkausweise** in der Lindenallee etc: Die Regeln hierfür sind vom Verbandsgemeinderat für die gesamte Verbandsgemeinde (VG) einheitlich geregelt. Parkausweise gelten immer vom 01.01. – 31.12. eines Jahres; Sie kosten auch bei späterem Erwerb während des Jahres immer den vollen Jahrespreis von 30 €; Ausweise müssen jedes Jahr neu beantragt werden (auch Blankoausweise für Gäste); es gibt seitens der Gemeinde keine Garantie, dass auf diesen Plätzen nicht falsch geparkt wird; Falschparker fallen entweder im Rahmen der routinemäßigen Kontrollen seitens der VG auf oder sie müssen ggf. angezeigt werden.

### TOP 2 Satzungsänderung

Thorsten Rothgerber wurde auf der letzten Sitzung zum **Beigeordneten** gewählt. Er stellte sich mit der Maßgabe zur Verfügung, dass den Beigeordneten zukünftig feste **Zuständigkeiten** zugeordnet werden. Diese können auch in Hauptsatzung der Gemeinde vorgesehen werden. Hierzu wäre eine Satzungsänderung erforderlich, die Geschäftsbereiche und die Aufwandsentschädigung regelt. Der Beigeordnete der VG Herr Frankmann erläuterte, dass dies in den einzelnen Ortsge-

meinden unterschiedlich gehandhabt wird, dieser Weg aber durchaus üblich wäre. Wie sich herausstellte gibt es hierzu im Rat noch Klärungsbedarf, so dass auf Antrag von Thorsten Rothgerber das Thema vertagt wurde, zumal auch nur sieben Ratsmitglieder anwesend waren.

### TOP 3 Gasliefervertrag

Im zweiten Anlauf hat sich der Rat dafür ausgesprochen, den **alten Gasliefervertrag** zu **kündigen** und sich dem **Ausschreibungsverfahren** der VG anzuschließen. Der Erste Beigeordnete der VG, Eberhard Frankmann, konnte die Vor- und Nachteile gegenüber einem freien Vertragsabschluss gut nachvollziehbar darlegen. Schließt sich die Gemeinde der deutschlandweiten Ausschreibung der VG an, so können wegen der gebündelten Nachfrage um ca. 5% bessere Konditionen erwartet werden. Die VG ist dann aber gebunden, das günstigste Angebot anzunehmen; das kann auch ein örtlich weiter entfernter Anbieter sein. Verhandelt die Gemeinde allein mit einem regionalen Anbieter, kann das Ergebnis, je nach Zeitpunkt, günstiger oder ungünstiger sein. Die VG strebt an, dass alle Ortsgemeinden, die sich der VG nicht anschließen, wiederum gebündelt werden und sich auf einen Anbieter einigen, damit die Verwaltungsarbeit effizient bleibt. Wegen der geringen Abnahmemengen ist das finanzielle Risiko so oder so für Gleisweiler allerdings sehr gering.

### TOP 4 Rathaus

Ortsbgm. Vogl teilt mit, dass er zu Ursache und möglichen Auswirkungen des **Risses im Gebäude** noch keine Antwort seitens der hinzugezogenen Fachbetriebe bekommen habe. Herr Sulzer konnte als direkter Nachbar ein paar wichtige und bisher unbekannte Fakten zur Bauweise des Gebäudes beisteuern.

### TOP 5 Informationen

\* Die Anschaffung der neuen Spielgeräte auf dem **Spielplatz** wurde inzwischen in Auftrag gegeben. Durch Eigenleistungen beim Rückbau bisheriger Geräte können ca. 1.200 € eingespart werden. Ratsmitglied Bekendorf organisiert den entsprechenden Arbeitseinsatz.

\* Die durch einen unbekanntem Autofahrer beschädigte Figur am **Aquariusbrunnen** wird repariert.

\* Der Zuweg zum **Glascontainer** wird nachverdichtet, damit er den Belastungen besser standhält.

\* Die Gemeinde wird am **Erlebnistag Dt. Weinstraße** nicht teilnehmen, jedoch der **Boule Club**.

\* Die **Blumenkübel** im Bereich Rathaus / Kastenholz / Bushaltestelle und zukünftig auch die Blumenwagen am Friedhof und am Parkplatz benötigen einen Gießdienst. Unser Gemeindebediensteter, Herr Roth, kümmert sich während seiner Arbeitszeit an drei Tagen der Woche darum. Die übrigen **Gießtage** sind zukünftig immer Samstag bis Dienstag. Sie sollen von Mitbürgern und Gemeinderäten abgedeckt werden. Der Plan hat noch einige Lücken, die gefüllt werden müssen.

**Freiwillige Bürger, die Gießdienste bis Oktober übernehmen können, sind herzlich aufgefordert, sich bei Ortsbgm. Vogl zu melden.  
(Tel. 95 30 88 oder 01 51 – 19 56 46 98)**

\* Die **Weiß-Rosa-Kaffeetafel** war ein voller Erfolg. Die bereits hohe Zahl der Besucher aus dem Vorjahr hat sich noch einmal gesteigert. Die Veranstaltung soll auch im nächsten Jahr wieder angeboten werden. An dieser Stelle nochmals herzlichen Dank an alle Helfer.

\* Ortsbgm. Vogl berichtet von der letzten Ortsbürgermeisterbesprechung, bei der die Polizeiinspektion Edenkoben u.a. über die **Kriminalstatistik 2016** informierte. So scheint u.a. das subjektive Unsicherheitsgefühl größer als die objektive Zahl der Straftaten. 2016 gab es zum Beispiel insgesamt 35 Einbrüche im Gebiet der VG Edenkoben, die sich zudem in den Orten nahe der Autobahn verdichten.

\* Für die **Einsegnungshalle** am Friedhof fehlt für die Vergabe der Reparaturarbeiten am Dach noch das zweite Angebot. Die Täter, die Teile des Kupferdachs entwendet haben, sind unbekannt.

\* Die **Rotwildhege-Gemeinschaft** hatte ihr Jahrestreffen mit den Gemeinden und Jagdpächtern. Es gibt nur wenig bis kein Rotwild in unserer Gemarkung. Somit gibt es keine großen Probleme mit Verbiss. Die Abschussquote wurde insgesamt nur zu ca. 65% erfüllt, entsprechend dem aktuellen Trend in ganz Rheinland-Pfalz. In Gleisweiler haben wir – wie überall an den Haardtrandgemeinden – eher ein Problem mit der großen Wildschweinpopulation.

\* Die **Feuerwehr** hat eine **Übung** „Brand im Zehnthof – Menschenrettung im Rauch“ erfolgreich absolviert. Dabei wurde das Gebäude innen vernebelt und zahlreiche freiwillige Jugendliche wurden durch die Feuerwehr evakuiert.

\* Die **Mal- und Zeichenschule, die Ende April im Alten Schulhaus** stattfand, wurde gut

angenommen. Ein ausführlicher Bericht war hierzu in der Rhein-Pfalz. Diese Veranstaltung wird deshalb im kommenden Jahr fortgesetzt.

\* Einige **Straßenlampen** wurden von den Pfälzwerken inzwischen gestrichen, einige stehen aber noch aus.

\* Die beabsichtigten **Parkbuchten in der Weinstraße** müssen vom LBM Speyer erst genehmigt werden, danach entscheidet ggf. die Gemeinde gemeinsam mit der VG, wo diese genau hinkommen.

\* Ratsmitglied Elke Kost berichtet, dass auf dem diesjährigen **Maimarkt** der Verkehrsverein Gleisweiler und seine Winzerbetriebe präsentieren konnte. Fritz Kost war Interviewpartner im gläsernen Studio und konnte da auch wieder Werbung für das Weinfest Wein & Kunst machen.

### Veranstaltungen im Dorf und in den Nachbargemeinden

**19. Mai** 19.00 Uhr

Krönungsparty der Edenkobener Weinprinzessin im Kurpfalzsaal Edenkoben.

**21. Mai** 10.00 Uhr

Wanderung des Pfälzerwaldverein zum Saupferch und Lambertskreuz Hütte. Treff a. d. oberen Bushaltestelle.

**21. Mai** 18.00 – 20.00 Uhr

Naturkundliche Abendwanderung des Naturschutzbunds rund um Gleisweiler, Führung durch Robin Doerr (bitte Fernglas mitbringen).

**30. Mai** 19.30 Uhr

Sitzung Kerweausschuß im Ratssaal.

**05. Juni** 11.00 Uhr

Ökumenischer Waldgottesdienst auf der Trifelsblickhütte.

**06. Juni** 19.30 Uhr

Sitzung des Gemeinderats.

**07. Juni** 14.00 Uhr

Touristische Führung durch die geschichtliche Vergangenheit der Landauer Ringstraße durch Felix Wellhausen. 06341 - 138302

**11. Juni**

Sommerkaffee im Kirchgarten der Martin Bucer Kirche.

**11. Juni**

Landratswahl Landkreis Südliche Weinstraße.

**24. Juni** 18.00 Uhr

Johannesfeuer der Feuerwehr.

**25. Juni** 11.00 Uhr Führung über die Burg Neuscharfeneck.

**25. Juni** 9.00 Uhr

Hüttenfest Ringelsberghütte. Wanderung, Treff a. d. oberen Bushaltestelle.